

14.11.2012 - 07:31 Uhr

EANS-News: SALZGITTER AG - 9 Monate 2012

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Quartalsbericht

Utl.: Herausforderndes Marktumfeld verursacht Ergebnisrückgang

Salzgitter (euro adhoc) - Nach dem vielversprechenden Jahresbeginn war der Salzgitter Konzern im Verlauf der ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2012 einem zunehmend schwierigeren Umfeld ausgesetzt. Neben dem in einigen Regionen ohnehin schwachen europäischen Stahlmarkt haben zuletzt auch die Geschäftsaktivitäten von deutschen Stahlverarbeitern und -händlern spürbar an Dynamik verloren. Vor diesem Hintergrund verbuchte der Salzgitter Konzern - vor allem wegen der unbefriedigenden Ergebnisentwicklung des Stahlbereiches - einen deutlichen Rückgang des Vorsteuerresultats gegenüber der Vorjahresperiode.

Der Außenumsatz des Konzerns erhöhte sich um 9 % auf 8.015,1 Mio. EUR (9 Monate 2011: 7.331,4 Mio. EUR). Den größten Anteil daran hatte das deutlich ausgeweitete Geschäftsvolumen des Unternehmensbereiches Handel. Das Ergebnis vor Steuern betrug in den ersten neun Monaten 2012 -42,6 Mio. EUR (9 Monate 2011: 169,1 Mio. EUR). Es beinhaltet in Summe 44,6 Mio. EUR Nachsteuerbeitrag der at equity einbezogenen Beteiligung an der Aurubis AG (9 Monate 2011: 52,9 Mio. EUR). Das Konzern-Ergebnis nach Steuern belief sich auf -48,2 Mio. EUR (9 Monate 2011: 114,7 Mio. EUR). Mit unverändert 43 % Eigenkapitalquote sowie 573 Mio. EUR Nettofinanzposition bleibt die finanzielle Situation unseres Unternehmens solide; die Salzgitter AG ist somit für die aktuellen Herausforderungen gut gerüstet.

Außenumsätze nach Unternehmensbereichen (Mio. EUR):

	9M 2012 (9M 2011)
Stahl	2.037,6 (2.071,4)
Handel	3.659,0 (2.810,6)
Röhren	1.164,7 (1.299,6)
Dienstleistungen	313,3 (355,7)
Technologie	813,0 (728,4)
Sonstiges	27,5 (65,6)
Konzern	8.015,1 (7.331,4)

Vorsteuerergebnisse (EBT) nach Unternehmensbereichen (Mio. EUR):

	9M 2012 (9M 2011)
Stahl	-149,8 (35,9)
Handel	42,0 (53,3)
Röhren	17,2 (59,3)
Dienstleistungen	12,5 (14,6)
Technologie	0,8 (-36,5)
Sonstiges/Konsolidierung	34,8 (42,5)
Konzern	-42,6 (169,1)

Die europäische Stahlkonjunktur war im gesamten Jahresverlauf von der angespannten Wirtschaftslage in den von Staatsschulden- und Strukturproblemen besonders betroffenen südeuropäischen Ländern beeinträchtigt. In letzter Zeit werden auch die Aktivitäten von deutschen Stahlverarbeitern und -händlern

verstärkt von pessimistischeren Geschäftserwartungen geprägt. Für den Salzgitter Konzern bestätigen wir unsere Prognose eines mindestens stabilen Umsatzes und erwarten nunmehr ein in etwa ausgeglichenes Vorsteuerergebnis.

Wie schon in den vergangenen Jahren weisen wir darauf hin, dass Chancen und Risiken aus aktuell nicht absehbaren Erlös-, Vormaterialpreis- und Beschäftigungsentwicklungen sowie Veränderungen von Währungsparitäten und Metallpreisen den Abschluss des Geschäftsjahres 2012 noch beeinflussen können. Zusätzliche positive oder negative Effekte können sich aus strukturellen und methodischen Veränderungen ergeben; hierzu zählen insbesondere Bewertungsansätze gemäß IFRS-Standards und deren Handhabung. Die hieraus resultierende Schwankungsbreite des Konzernergebnisses vor Steuern kann ein beträchtliches Ausmaß sowohl in negativer als auch positiver Richtung annehmen.

Disclaimer:

Einige der in dieser Mitteilung gemachten Aussagen haben den Charakter von Prognosen bzw. können als solche interpretiert werden. Sie sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und gelten naturgemäß unter der Voraussetzung, dass keine unvorhersehbare Verschlechterung der Konjunktur und der spezifischen Marktlage für die Gesellschaften in den Unternehmensbereichen eintritt, sondern sich die Grundlagen der Planungen und Vorschauen in dem Umfang und dem zeitlichen Rahmen wie erwartet als zutreffend erweisen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, vorausblickende Aussagen zu aktualisieren.

Rückfragehinweis:

Bernhard Kleiner
+49 (0) 5341/21-1852
ir@salzgitter-ag.de

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Unternehmen: Salzgitter AG

Eisenhüttenstraße 99
D-38239 Salzgitter

Telefon: +49 (0) 5341-21-3783

Email: info@salzgitter-ag.de

WWW: <http://www.salzgitter-ag.de>

Branche: Stahl/Eisen

ISIN: DE0006202005

Indizes: Midcap Market Index, MDAX, CDAX, Classic All Share, Prime All Share

Börsen: Freiverkehr: Hannover, Berlin, München, Hamburg, Düsseldorf,
Stuttgart, Regulierter Markt/Prime Standard: Frankfurt

Sprache: Deutsch

Original-Content von: Salzgitter AG, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/9104/2363005> abgerufen werden.